

Tennis | Rundenkommentar zum 3. Interclub-Spieltag

Game, Set, Match

Mit Ausnahme der jeweils untersten Liga weiss nun jede Interclub-Mannschaft, ob sie ab kommenden Wochenende um den Auf- oder Abstieg spielt.

Das gilt für die Nationalliga A Herren des TC Visp. Sie unterlagen Gruppensieger Luzern Lido klar 1:6, einzig Raoul Stocker ging in einem Einzel als Sieger vom Platz. Am Verdikt der Abstiegsrunde hätte auch ein anderes Resultat nichts geändert, da Konkurrent Sissach seinen zweiten Platz verteidigte. Damit empfangen die Visper am kommenden Sonntag den Berner Klub Lawn zum Abstiegsduell im «Chatzühüs».

In der Nationalliga B kamen die Saastal-Damen 30+ wie erwartet unter die Räder, verloren beim überlegenen Gruppensieger Froberg 0:6. Ihnen fehlen in der Endabrechnung zwei Punkte und müssen nun um den Ligaerhalt spielen. Sie tun dies am Wochenende erneut auf Zürcher Boden, diesmal gegen Zumikon.

Nationalliga C: Alle Oberwalliser vorne dabei

Sehr positiv die Bilanz der drei Teams in der NLC. Visps Damen 30+ schafften mit einem 5:1-Erfolg in Murten punktgleich mit Lausanne den Gruppensieg, da Visp die Direktbegegnung gegen die Waadtländerinnen aber gewann, ziehen sie als Gruppen-erste in das erste Aufstiegs-spiel. Dieses führt sie am Samstag ins Liechtenstein, wo sie Eschen-Mauren gegenüberstehen.

Als Gruppenzweite ebenfalls den Ligaerhalt vorzeitig geschafft haben die Damen 30+ des TC Brig (siehe Bild rechts). Sie siegten in Belchen 4:2 und duellieren sich am Samstag in der ersten Aufstiegsrunde auswärts gegen Lenzburg.

Bei ihrer Premiere haben auch die neu formierten Herren Aktive aus Leuk-Susten Platz 2 erreicht. Sie gewannen in Le Locle diskussionslos 8:1 und gehören auch 2019 mindestens zur NLC. Im ersten Promotionsspiel in Richtung NLB empfängt die



1. Liga Aktive. Alessia Zuber, Ramona Schmid, Katja Holzer, Nina Pianzola (stehend von links) sowie Karin Frankiny, Jasmin Kronig, Deborah Schmid und Stephanie Imfeld (kniend von links) von der RTG/TC Simplon in Brig-Glis.

FOTOS ZVG



Nationalliga C 30+. Esther Kraft, Marion Vogel, Aurelia Werner, Fabienne Mutter und Jasmin Kuonen (von links) vom TC Brig.

aus Ober- und Unterwalliser Talenten bestehende Mannschaft nächsten Samstag ab 14.00 Uhr Burgmoos Richterswil.

1. Liga: Leuk-Susten und Raron oben

In der 1. Liga haben von neun Oberwalliser Mannschaften deren zwei die Aufstiegs-spiele erreicht. Die Damen 30+ aus Raron schlugen Perly 4:2, das war das Ticket für den zweiten Platz.

Ebenfalls Zweite wurden die Herren Aktive aus Leuk-Susten. Im spannenden Fernduell mit Siders holten sie vier Punkte gegen den Leader aus Chamblon, das reichte trotz Punktgleichheit mit den Mittelwallisern zum Vorstoss, da Leuk-Susten das Direktduell vor zwei Wochen 5:4 gewann.

Gegen den Abstieg in die 2. Liga hingegen müssen sich die restlichen sieben Teams von Sim-

plon Brig-Glis, Steg, Turtmann, Visp (alle Damen Aktive) sowie die Herren 35+ von Saastal, Zermatt und Visp wehren. In jener 2. Liga durften Naters (Herren Aktive und Herren 35+), Turtmann (Damen 30+) sowie Fiesch (Herren 35+) Gruppensiege feiern. Sie lancieren nun, zusammen mit vier weiteren Teams diverser Alterskategorien aus dem Oberwallis, den Aufstiegs-kampf in Richtung 1. Liga.

ada

Ylena In-Albon | Trotz Schulstress ein wichtiger Turniersieg in Portugal

Der vierte Streich

Die 19-Jährige aus Baltschieder feierte letzte Woche den dritten Turniersieg 2018 auf Profistufe, den vierten insgesamt.

Auf Mallorca und Kreta gewann In-Albon in den letzten Monaten bereits zwei ITF-Turniersiege auf Stufe 15000 Dollar, sie reihten sich zu ihrem Premierensieg überhaupt dazu, im September 2016 auf Sardinien. Diesen März titelten wir an dieser Stelle, die Ferieninseln würden dem Oberwalliser Tennistalent besonders behagen.

Diesmal, bei ihrem vierten Turniererfolg auf der ITF-Tour, schwang Ylena In-Albon nicht auf einer Insel, immerhin aber im Lissaboner Vorort Oeiras und damit direkt am Meer obenaus. «Eigentlich wollte ich zuerst gar nicht anreisen, weil ich zurzeit an der Sportschule Brig viel Stress und vor allem die Abschlussprüfungen vor mir habe», so die Baltschiederin. Das Training litt zuletzt, die Vorbereitung auf ein Turnier lief nicht wie sonst. «Zusammen mit meinem Coach aber entschied ich, doch nach Portugal zu reisen.» Rückblickend ein

richtiger Entscheid. Fokus und Konzentration waren gut, ich habe in jedem Match versucht, meine Gegnerinnen zu dominieren, und das gelang mir sehr gut.»

In vier Partien bis und mit Halbfinal gab die aktuelle Nummer 10 des Schweizer Damentennis keinen Satz ab. Im Final kam es zum Duell mit der Belgierin Tamaryn Hendler. Diese verlor den Startatz 5:7 und zog sich dann verletzungsbedingt zurück, womit In-Albon Turniersiegerin wurde. «Es lief auch mental gut bei mir, meine Leistungen waren während der ganzen Woche solid. Ich bin sehr glücklich», so die zufriedene Oberwalliserin zum WB.

In-Albon bleibt auch diese Woche in Portugal, sie spielt etwas weiter nördlich in Obidos ein Turnier auf Stufe 25000 Dollar. «Ich will jetzt versuchen, mich auch auf diesem Niveau zu etablieren.»

Zwischen dichtem Schulprogramm in Brig und wichtigen Tennisturnieren in Portugal verzichtet In-Albon auch auf einzelne Interclub-Spiele mit ihrem TC Zofingen (Nationalliga B), aber das war schon vor der Saison klar.

ada



Sieg auf Sand. Ylena In-Albon auf der Anlage von Oeiras.

FOTO ZVG

INTERCLUB-RESULTATE

Aufstiegsrunde

2. Liga Herren 65+
RTG/TC Simplon* - Béroche-B. 4:2

*Qualifiziert für 2. Aufstiegsrunde

Nationalliga A

Herren 45+, Gruppe 1

Visp - Luzern Lido 1:6
Einzel: Kilian Gattlen (R3) u. Martin Osley (R3) 3:6, 3:6. Raphael Teyssiere (R3) u. Martin Arnet (R3) 6:4, 4:6, 2:6. Raoul Stocker (R5) s. Jaap Husseleman (R4) 6:2, 6:0. Didier Teyssiere (R6) u. Elmar Auf der Maur (R4) 4:6, 3:6. David Montani (R9) u. Henning Kloss (R5) 4:6, 1:6. – **Doppel:** Christoph Meyer (R3)/Stocker u. E. Auf der Maur/Osley 6:2, 4:6, 5:10. D. Teyssiere/Christian Vogel (R7) u. Donat Auf der Maur (R3)/Arnet 1:6, 0:6.

Sissach - Arlesheim 6:1
1. Luzern Lido 16/34:12. 2. Sissach 15/30:14. 3. Visp 7/18:30 4. Arlesheim 4/10:36.

Nationalliga B

Damen 30+, Gruppe 3

Frohberg - Saastal 6:0
Einzel: Denise Meli-Böss (R3) s. Evi Zengaffinen-Venet (R4) 6:4, 6:2. Yvonne Zumstein-Böss (R3) s. Beata Minchin-Stoffel (R6) 7:6, 6:4. Tanja Angst-Linsi (R3) s. Melanie Burgener (R7) 6:0, 6:1. Micole Rezzonico-Tuithof (R6) s. Lenka Andenmatten (R8) 6:1, 6:2. – **Doppel:** Meli-Böss/Zuzana Langenhövel (R4) s. Zengaffinen-Venet/Minchin-Stoffel 6:3, 7:6. Angst/Rezzonico-Tuithof s. Andenmatten/Denise Zurbriggen-Venet (R5) 6:0, 3:4 w.o.

Cureglia - Belvoir ZH 2:4
1. Froberg 17/35:5. 2. Belvoir 8/18:21. 2. Saastal 7/15:22. 4. Cureglia 4/9:29.

Nationalliga C

Herren Aktive, Gruppe 7

Le Locle - Leuk-Susten 1:8
Einzel: Nicolas Guillaume (R1) s. Philipp Kahoun (N4.75) 6:4, 6:2. Anthony Bolard (R2) u. Maximilien Sanson (N4.84) 3:6, 3:6. Mathieu Bolard (R4) u. Elia Locher (N4.129) 0:6, 1:6. Tim Gouvernon (R4) u. Michel Gurnari (R1) 2:6, 1:6. Cedric Vaucher (R7) u. Benoît Bourbon (R2) 0:6, 0:6. Timothy Savanyu (R7) u. Kilian Héritier (R5) 3:6, 0:6. – **Doppel:** Bolard/Bolard u. Sanson/Locher 4:6, 6:4, 6:10. Guillaume/Gouvernon u. Kahoun/Gurnari 3:6, 3:6. Vaucher/Savanyu u. Bourbon/Héritier 0:6, 0:6.

Kratochvil Academy - Genf E.V. 4:5
1. Genf Eaux-Vives 19/40:19. 2. Leuk-Susten 18/41:23. 3. Kratochvil Academy 16/36:26. 4. Le Locle 1/3:52.

Damen 30+, Gruppe 6

Murten - Visp 1:5
Einzel: Prisca Stoller (R4) u. Ariana Imboden-Bellwald 0:6, 1:6. Sandrine Marti-Schwab (R4) s. Nicole Pfammatter-Hengartner (R6) 6:0, 6:1. Caroline Meynis (R4) u. Tina Zimmermann-Clemenz (R6) 1:6, 4:6. Daniela Wicki (R5) u. Adrienne Zenklusen (R6) 0:6, 0:6. – **Doppel:** Marti-Schwab/Stoller u. Zimmermann-Clemenz/Pfammatter-Hengartner 7:5, 2:1 w.o. Flavia Maggini (R5)/Wicki u. Imboden-Bellwald/Zenklusen 2:6, 0:6.

Carouge - Lausanne-Sports 1:5
1. Visp 13/28:14. 2. Lausanne 13/27:13. 3. Carouge 6/16:25. 4. Murten 4/10:29.

Damen 30+, Gruppe 8

Belchen - Brig 2:4
Einzel: Andrea Thomann (R3) s. Marion Vogel (R4) 6:2, 6:0. Silvia Wawrzyn-Gysi (R4) u. Fabienne Mutter (R4) 1:6, 6:1, 3:6. Claudio Lämmli (R6) u. Aurelia Werner (R5) 0:6, 0:6. Séverine Graber (R6) u. Jasmin Kuonen (R5) 2:6, 2:6. – **Doppel:** Thomann/Wawrzyn-Gysi u. Vogel/Werner 4:6, 6:4, 8:10. Lämmli/Franzi Grüniger (R7) s. Kuonen/Esther Kraft (R7) 6:4, 6:3.

Tennisclub Thun - Möhlin 1:5
1. Möhlin 17/34:4. 2. Brig 10/21:23. 3. Belchen 7/18:24. 4. Thun 2/11:33.

1. Liga

Herren, Gruppe 51
Leuk-Susten - Chamblon 4:5
Siders II - Domdidier 7:2
1. Chamblon 21/44:15. 2. Leuk-Susten 13/30:30. 3. Siders II 13/29:30. 4. Domdidier 7/15:43.

Damen, Gruppe 26

Veyrier Gr.-Donzel - Chermignon 4:2
Veveysan II - Veyrier Gr.-Donzel 0:6
RTG/TC Simplon - Chermignon 4:2
1. Veyrier Gr.-Donzel 16/33:7. 2. Chermignon 10/22:19. 3. RTG/TC Simplon 9/18:18. 4. Veveysan II 1/5:34.

Damen, Gruppe 28

Visp - Lancy GE 2:4

Meyrin II - Nyon 1:5
1. Nyon 13/30:12. 2. Lancy GE 12/24:14. 3. Visp 10/22:17. 4. Meyrin II 1/2:35.

Damen, Gruppe 29

Steg - Turtmann 2:4
Grolley - Gravelone 5:1
1. Grolley 15/31:10. 2. Gravelone 11/25:15. 3. Turtmann 8/20:24. 4. Steg 2/7:34.

35+ Herren, Gruppe 26

Gland - Villeneuve 6:3
Geneva Country Club - Visp 5:4
1. Gland 20/43:20. 2. Villeneuve 14/35:28. 3. Visp 11/26:35. 4. Geneva Country Club 9/19:40.

35+ Herren, Gruppe 32

Nyon - Valère Sion 5:4
Zermatt - Saastal 5:4
1. Valère Sion 19/40:20. 2. Nyon 14/31:28. 3. Saastal 11/26:34. 4. Zermatt 10/23:38.

30+ Damen, Gruppe 15

Perly-Certoux - Geneva Country 2:4
Raron - Perly-Certoux 4:2
Prilly - Geneva Country Club 2:4
1. Geneva Country Club 11/24:17. 2. Raron 10/20:18. 3. Perly-Certoux 8/18:21. 4. Prilly 7/17:23.

2. Liga

Herren, Gruppe 126

Chermignon - RTG/TC Simplon 1:8
Gravelone - Valère Sion 0:9
1. Valère Sion 24/50:7. 2. RTG/TC Simplon 19/38:17. 3. Gravelone 6/15:43. 4. Chermignon 5/11:47.

Herren, Gruppe 128

Zermatt - Fiesch 8:1
RTG/TC Simplon - Naters 0:9
1. Naters 20/43:18. 2. Zermatt 19/39:20. 3. Fiesch 12/27:32. 4. RTG/TC Simplon 3/9:48.

Damen, Gruppe 47

Siders - Valère Sion II 2:4
Gravelone - Saastal 3:3
1. Saastal 11/23:15. 2. Gravelone 11/24:16. 3. Valère Sion II 8/16:8. 4. Siders 5/11:15. 5. Zermatt II 1/3:23.

Damen, Gruppe 48

St. Niklaus - Naters 6:0
Saastal II - Leuk-Susten 2:4
1. St. Niklaus 15/33:7. 2. Leuk-Susten 8/17:9. 3. Zermatt 8/17:10. 4. Saastal II 3/7:19. 5. Naters 2/4:33.

35+ Herren, Gruppe 63

St. Niklaus - Leuk-Susten 3:6
Fiesch - Leuk-Susten 4:5
Saastal - St. Niklaus 6:3
1. Fiesch 18/37:22. 2. Saastal 15/33:27. 3. Leuk-Susten 15/34:28. 4. St. Niklaus 6/16:43.

35+ Herren, Gruppe 64

Les Iles Sion - Raron 1:8
Naters - Steg 8:1
1. Naters 19/41:20. 2. Raron 17/38:24. 3. Steg 11/23:34. 4. Les Iles Sion 7/18:42.

30+ Damen, Gruppe 31

Savièse - Granges 1:5
Turtmann - Morgins 4:2
1. Turtmann 12/25:13. 2. Morgins 12/25:13. 3. Granges 10/20:16. 4. Savièse 2/4:32.

30+ Damen, Gruppe 32

Leuk-Susten - Valère Sion 2:4
Zermatt - Turtmann II 4:2
1. Turtmann II 13/26:12. 2. Valère Sion 9/19:19. 3. Zermatt 9/21:18. 4. Leuk-Susten 5/11:28.

3. Liga

Herren, Gruppe 66

Visp - St. Niklaus 6:3
Naters - Leuk-Susten 7:2
1. RTG/TC Simplon 15/31:8. 2. Visp 12/26:32. 3. Naters 11/23:16. 4. St. Niklaus 19/23:36. 5. Leuk-Susten 6/14:25.

Herren, Gruppe 67

Naters II - Saastal 7:2
Steg - Raron 4:5
1. Naters II 23/48:10. 2. Raron 12/25:13. 3. Saastal 9/20:39. 4. Zermatt 6/14:26. Steg 4/9:28.

35+ Herren, Gruppe 32

Naters II - Turtmann 6:3
St. Leonhard II - Vouvy 6:3
Roc vieux - Brämis 4:5
1. Naters II 20/43:21. 2. Turtmann 17/37:23. 3. St. Leonhard II 13/31:33. 4. Brämis 12/28:34. 5. Roc vieux 11/26:34. 6. Vouvy 8/23:43.

35+ Herren, Gruppe 34

Turtmann II - Stadel-Zeneggen 3:6
Siders - Leuk-Susten 6:3
1. Siders 24/49:7. 2. Leuk-Susten 14/30:28. 3. Stadel-Zeneggen 10/22:16. 4. Turtmann II 3/7:31. 5. Naters 3/6:32.

30+ Damen, Gruppe 30

Siders - Steg 4:2
Saastal - Naters 1:5
1. Siders 16/32:6. 2. Naters 9/18:8. 3. Steg 8/18:20. 4. Veyras 2/4:20. 5. Saastal 1/4:22.

Michelle Fux und Kahoun erfolgreich

Siegende, auswärts Interclub spielende Oberwalliser. Brigs Michelle Fux gewann mit Wohlensee (NLC) 4:2 gegen Nyon und steht in der Aufstiegsrunde, Visps Jacob Kahoun siegte mit Büsingen (NLB) 6:3 in Teufenthal und ist Tabellendritter.

ada